

UNSER TEAM BRAUCHT SIE!

Die Arbeitsgruppe „Experimentelle Psychiatrie und Psychotherapie“ der Klinik für Psychiatrie und Psychotherapie (Dir.: Prof. Dr. Dr. K. Domschke) des Universitätsklinikums Freiburg sucht eine*n

Wissenschaftliche*n Mitarbeiter*in / Doktorand*in Virtuelle Realität bei Angsterkrankungen (m/w/d)

Die Arbeitsgruppe unter der Leitung von PD Dr. M. Schiele und Prof. Dr. Dr. K. Domschke besteht aus einem interdisziplinären Team und befasst sich mit der Erforschung von psychischen Erkrankungen und ihrer Behandlung an der Schnittstelle zwischen klinischer Psychologie, Neurowissenschaften und molekularbiologischer Forschung.

Ein Schwerpunkt der AG liegt dabei auf der Identifikation der Prädiktoren und Wirkmechanismen von Psychotherapie. Dazu stehen der AG ein mit modernster Technik ausgestattetes Virtual Reality (VR) Labor und eine Forschungsambulanz sowie ein molekularbiologisches Labor zur Verfügung.

Das Forschungsprojekt „Virtuelle Realität bei Angsterkrankungen“ befasst sich mit dem Einsatz von Virtueller Realität in der Expositionstherapie. Ziel ist, die klinischen Effekte von VR-Interventionen und deren Auswirkungen auf behavioraler, neurobiologischer und physiologischer Ebene systematisch zu untersuchen.

Wir bieten Ihnen:

- Mitarbeit in einem engagierten, interdisziplinären Team mit langjähriger, international renommierter Expertise im Bereich der Erforschung der Ursachen, Mechanismen und Behandlung psychischer Erkrankungen
- ein spannendes, zukunftsorientiertes Forschungsfeld mit hoher gesellschaftlicher Relevanz
- modernste technische Ausstattung und enge Einbindung in die klinische Praxis
- vielseitiges und verantwortungsvolles Aufgabengebiet mit einem hohen Maß an Selbstständigkeit
- Beteiligung an anderen Forschungsprojekten der Arbeitsgruppe
- vielfältige Möglichkeiten zur wissenschaftlichen Qualifikation (Promotion, Kongressbesuche)
- Zugang zu internen Fortbildungen und Weiterbildungsmöglichkeiten

Ihre Aufgaben:

- Durchführung experimenteller und klinischer Studien zu VR-gestützter Expositionstherapie
- Erhebung und Auswertung psycho- und neurophysiologischer Daten (z.B. EKG, Eye tracking, EEG, fNIRS)
- Rekrutierung von Patient*innen und Proband*innen
- Verwaltung von Studiendokumenten und -materialien
- Datenbankpflege, Dokumentation und Studienadministration
- statistische Analyse der Studiendaten und Ergebnisaufbereitung
- Mitarbeit beim Verfassen wissenschaftlicher Publikationen
- Mitbetreuung von wissenschaftlichen Hilfskräften und Praktikant*innen
- Beteiligung an der Weiterentwicklung innovativer VR-Szenarien
- Beteiligung an organisatorischen Aufgaben in der Arbeitsgruppe

Ihr Profil:

- abgeschlossenes Studium der Psychologie, Neurowissenschaften oder vergleichbare
- Interesse an innovativer Psychotherapieforschung und der Anwendung neuer Technologien
- idealerweise Vorerfahrung in der Diagnostik und Behandlung von Angsterkrankungen sowie in der Durchführung klinischer / wissenschaftlicher Studien

- Grundkenntnisse in psychophysiologischen Verfahren und Auswertungsmethoden (z.B. EEG, fNIRS)
- sehr gute EDV- und Statistikkenntnisse (z.B. SPSS, R)
- sehr guter Umgang mit der deutschen und englischen Sprache in Wort und Schrift
- empathischer und professioneller Umgang mit Patient*innen
- hohes Maß an Teamfähigkeit, Engagement und Verantwortungsbewusstsein
- eine begonnene oder abgeschlossene Weiterbildung zum/zur Psychologischen Psychotherapeut*in (Verhaltenstherapie) ist von Vorteil, aber keine Voraussetzung

Die Stellen ist in Teilzeit (75 %) befristet auf 4 Jahre zu besetzen.

Bitte bewerben Sie sich mit Ihren vollständigen Unterlagen (Anschreiben, Lebenslauf, Publikationsverzeichnis, Zeugnisse) bis zum 31.10.2025 über unser Onlineportal.

Universitätsklinikum Freiburg

Klinik für Psychiatrie und Psychotherapie

PD Dr. Miriam Schiele - Leitende Psychologin

Hauptstr. 5, 79104 Freiburg

Bei Fragen wenden Sie sich gerne per E-Mail an:

Frau A. Pawik-Stöhr

Wissenschaftssekretariat

angelika.pawik.stoehr@uniklinik-freiburg.de



Allgemeiner Hinweis: Die Vergütung erfolgt nach Tarif. Vollzeitstellen sind grundsätzlich teilbar, soweit dienstliche oder rechtliche Gründe nicht entgegenstehen. Schwerbehinderte Bewerber*innen werden bei gleicher Eignung besonders berücksichtigt. Einstellungen erfolgen durch die Abteilung Personalbetreuung.